

## **Driemer: JVP-Obmann disqualifiziert sich von selbst**

Utl.: Gewerkschaftsbeiträge keine öffentliche Mitteln -  
verantwortungsvoller Umgang mit Beiträgen selbstverständlich=

Wien (GBH/ÖGB). "Die Behauptungen von Georg Haunschmidt disqualifizieren sich von selbst", reagiert der Vorsitzende der Gewerkschaft Bau-Holz, Johann Driemer, auf die Vorwürfe des Landesobmanns der Jungen ÖVP Wien. Haunschmidt hatte in einer Aussendung behauptet, Gewerkschaftsbeiträge seien öffentliche Mittel, und dem Bau-Holz Vorsitzenden vorgeworfen, er betreibe Verschleierungstaktik bezüglich seines Einkommens.++++

Driemer dazu: "Die Beiträge der Gewerkschaftsmitglieder sind keine öffentlichen Mittel. Die Begründung Haunschmidts gegen eine Offenlegung auch privatwirtschaftlicher Einkommen ist damit schief gegangen. Dass wir mit den Beiträgen sorgsam umgehen und sie im Sinne der Mitglieder verwenden, ist selbstverständlich, auch wenn Haunschmidt etwas anderes glauben machen will."

Die Bekanntgabe seiner Nettobezüge stelle keine Verschleierungstaktik dar, sondern diene dazu, zu informieren, was er tatsächlich an Einkommen beziehe, so der Bau-Holz Vorsitzende weiter. Driemer abschließend: "Wie beim eigenen Einkommen interessiert die Gewerkschaftsmitglieder letztendlich, was im Geldbörsel überbleibt. Das ist keine Verschleierungstaktik, sondern die Realität."

ÖGB, 24. August 2001  
Nr. 689

Rückfragehinweis: Gewerkschaft Bau-Holz

Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Mag. Sonja Schmid  
Telefon: (01) 401 47/246 DW  
E-mail: sonja.schmid@gbh.oegb.or.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0163 2001-08-24/15:37

241537 Aug 01

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20010824\\_OTS0163](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010824_OTS0163)